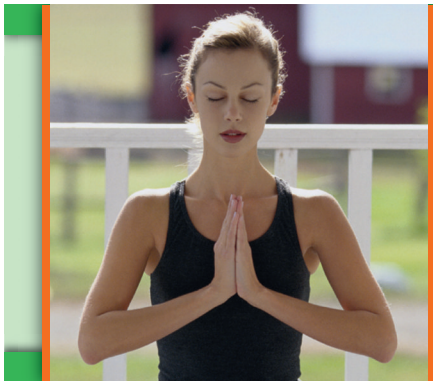






gesund

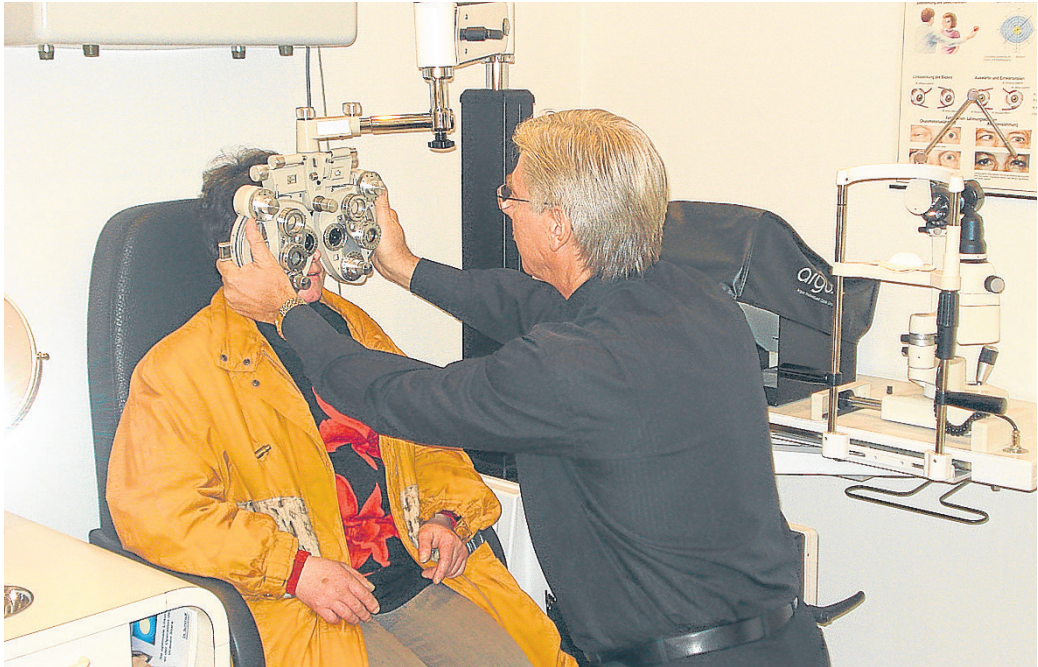
+ aktiv

Die Gesundheitsmesse

26. und 27. November - Vennehof Borken

Das Vortragsprogramm

Samstag, 26.11. 12:00 Uhr Entgiftung vom Symptom zur Ursache – Michael Tholen (Gesundheitsoptimierer) Studio B 13:00 Uhr Mammographie-Screening (Brustkrebsfrüherkennungsprogramm), Christine Hewing (Radiologie Dr. Krüger und Kollegen) 14:00 Uhr Caritas Pflege & Gesundheit – Rechtliche Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf – Stefan Ruhe (Berufspädagoge) und Kerstin Menker (Pflegewissenschaftlerin) Kit - Pflege 15:00 Uhr Energetisches Heilen nach Viktor Philippi mit Demo „Was muss ich ändern um zu einem inneren Gleichgewicht und Frieden zu finden?“ Irmgard Sandkuhl, Biosens/Kosmetikerin 16:00 Uhr Gesundheit erhalten und zurückgewinnen, durch neuartige physikalische Gefäßtherapie, Andreas Hater; BEMER Repräsentanz Hater 17:00 Uhr Burnout – macht unsere Gesellschaft uns krank? Dr. med. Thomas Plenge (bis 2010 Chefarzt im Vinzenzhospital Rhede) Sonntag, 27.11. 11:00 Uhr Feng Shui - Der Wohnraum als Spiegel der Seele und aktuellen Lebenssituation. Dipl. Feng Shui Beraterin Stefanie Keyser 12:00 Uhr Was bewirkt die Segeltherapie nach einem Schlaganfall? Für wen ist sie geeignet? Studie zur Verbesserung der Lebensqualität nach Schlaganfall durch Segeltherapie. – Christine Groll (MSc physioth.) Physiosail	13:00 Uhr Mein Schlafplatz – der Schlüssel zur Vitalität, Gesundheit und Lebensqualität. Wilhelm Kömmelt – Rutengänger 13:30 Uhr Praktische Informationen zur Pflegeversicherung, Impulsreferat - offenes Gesprächsforum, ASB Arbeiter-Samariter-Bund 14:00 Uhr Auch das Herz braucht Schlaf. Risikofaktoren für Herzkrankungen. Dr. med. Ulrich Hageleit 14:30 Uhr Urlaub & Pflege, Reisen für Menschen mit Hilfs- und Pflegebedarf, Susanne Hanowell 15:00 Uhr Energetische Blockaden – Ursachen menschlicher Leiden mit Demo. Die Krankheit nimmt dem Menschen die Möglichkeit, glücklich und gesund zu sein. Irmgard Sandkuhl Biosens/Kosmetikerin 15:30 Uhr Stoffwechselstörungen und Übersäuerung, Auswirkung mit typischen Stoffwechselerkrankungen. Wie können wir unser Wohlbefinden verbessern? Berthold Fröhling, Mitglied im Naturheilverein Ostfriesland e.V. 16:00 Uhr Blutegeltherapie – Indikationen für eine Therapie, Maria Schubert Heilpraktikerin 16:30 Uhr Ernährung heute – Selbstmord mit Messer und Gabel? Michael Tholen (Gesundheitsoptimierer) Studio B 17:00 Uhr Burnout – macht unsere Gesellschaft uns krank? Dr. med Thomas Plenge (bis 2010 Chefarzt im Vinzenzhospital Rhede)
---	--



Zum Angebot zählen diverse Messungen, hier ein Sehtest.

Fotos: LPS/BZ-Archiv

DIE KUNST

richtig zu schlafen.



WERKSVERKAUF

- Box Spring Betten
- Matratzen
- Unterfederungen
- Wasserbetten



Büningsweg 10 · 46325 Borken-Weseke · Tel.: 02862/90 93 · 0
www.r-w-m.de · Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Gesundheit in besten Händen.



Kein Zusatzbeitrag!

Jetzt zur AOK NORDWEST wechseln.

Besuchen Sie unseren AOK-Stand auf der Messe!



Gerne informieren wir Sie über alle Vorteile und Leistungen der Gesundheitskasse. www.aok.de/nw



Massagen und Lockerungsübungen steigern das Wohlbefinden bei Kopfschmerz und Verspannungen.

Stand Nr. 16



der weichste Schuh, kostenloses Probelaufen!



Ramsdorf 02863/5329

Mode ist keine Frage des Alters

Senioren-Modenschau am Sonntag

Borken (kre). Auch im Herbst des Lebens kann man sich attraktiv, modisch und chic kleiden. Das finden zumindest die Damen und Herren älteren Semesters, die am Sonntag im Vennehof über den Laufsteg flanieren werden. Sie sind allesamt ehrenamtliche Mitarbeiter des St Marien-Altenheims in Borken und zeigen, was in der aktuellen Herbst- und Winter-Saison modisch angesagt ist. Unterstützt wird die Schau vom Modehaus Cohausz. Beginn Sonntag 14 Uhr auf der Bühne der Stadthalle.



Haus am Elschatt



Häuslicher Krankenpflagedienst

Marianne Meis

- Verhinderungspflege
- Überbrückungspflege nach Unfällen
- Intensivüberwachung bei Wachkoma
- 24-Stunden-Pflege bei Beatmungspflicht
- Palliativpflege für Beatmungspatienten



Marianne Meis
Im Lücking 33b · 46359 Heiden
Telefon 02867 – 95520
mail@marianne-meis.de
www.marianne-meis.de



Anzeige

Pflege und Berufstätigkeit krisenfrei vereinbaren



Vortrag am Samstag ab 14.00 Uhr auf der Gesundheitsmesse im Raum 1

Pflegen oder Arbeiten? Diese Frage stellt sich für viele Berufstätige, die sich gleichzeitig um einen pflegebedürftigen Angehörigen kümmern. In der Regel hat man seinen Alltag organisiert, aber leider gibt es auch viele Ausnahmen von dieser Regel. Nicht immer ist die Situation, Pflege und Beruf miteinander zu vereinbaren, einfach. Vielleicht verschlechtert sich der Gesundheitszustand des Pflegebedürftigen, vielleicht steigen die Anforderungen im Beruf, vielleicht wächst einem die Situation auch einfach über den Kopf.

Was auch immer der Grund ist, die Situation ist ernst zu nehmen. Die Kriseninterventionsteams des Bundesmodellprojektes KIT-Pflege helfen in dieser Krise. Die Probleme werden sehr individuell gelöst: eine Möglichkeit besteht in der Unterstützung des Angehörigen, vom Pflegezeitgesetz Gebrauch zu machen. Mit den Möglichkeiten der kurzfristigen Arbeitsverhinderung, der Pflegezeit oder ab Januar 2012 der Familienpflegezeit kann der Angehörige von der Arbeit freigestellt werden und sich zu Hause ganz oder teilweise um seinen Angehörigen kümmern.

Die KIT-Pflege stehen dabei Arbeitgebern und Arbeitnehmern unterstützend zur Seite. Nicht jeder Arbeitnehmer möchte aber zu Hause bleiben oder kann es sich gar leisten (die Freistellung nach dem PflegeZG erfolgt entgeltfrei). In diesem Fall greift eine weitere Möglichkeit: die Kriseninterventionsteams versorgen den Pflegebedürftigen für längstens drei Tage kostenfrei. Während der Versorgung durch das Team (Pflegewissenschaftler, examinierte Pflegenden und ein Netzwerk aus hauswirtschaftlicher Versorgung, Demenzbegleitung, Familienpflege, etc.) kann der Angehörige beruhigt arbeiten gehen. Im Anschluss an die drei Tage wird eine Weiterversorgung organisiert.

Vorgestellt werden die verschiedenen Möglichkeiten des Bundesmodellprojektes durch den Caritasverband Borken am Samstag auf der 1. Borkener Gesundheitsmesse „gesund und aktiv“ im Vennehof. Zum Vortrag „Rechtliche Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf“ um 14.00 Uhr in Raum 1 sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Caritas Pflege & Gesundheit Borken
Telefon 02861/945810
www.kit-pflege.de
Notrufnummer: 02861-945811



PFLEGE & GESUNDHEIT
WEST-MÜNSTERLAND